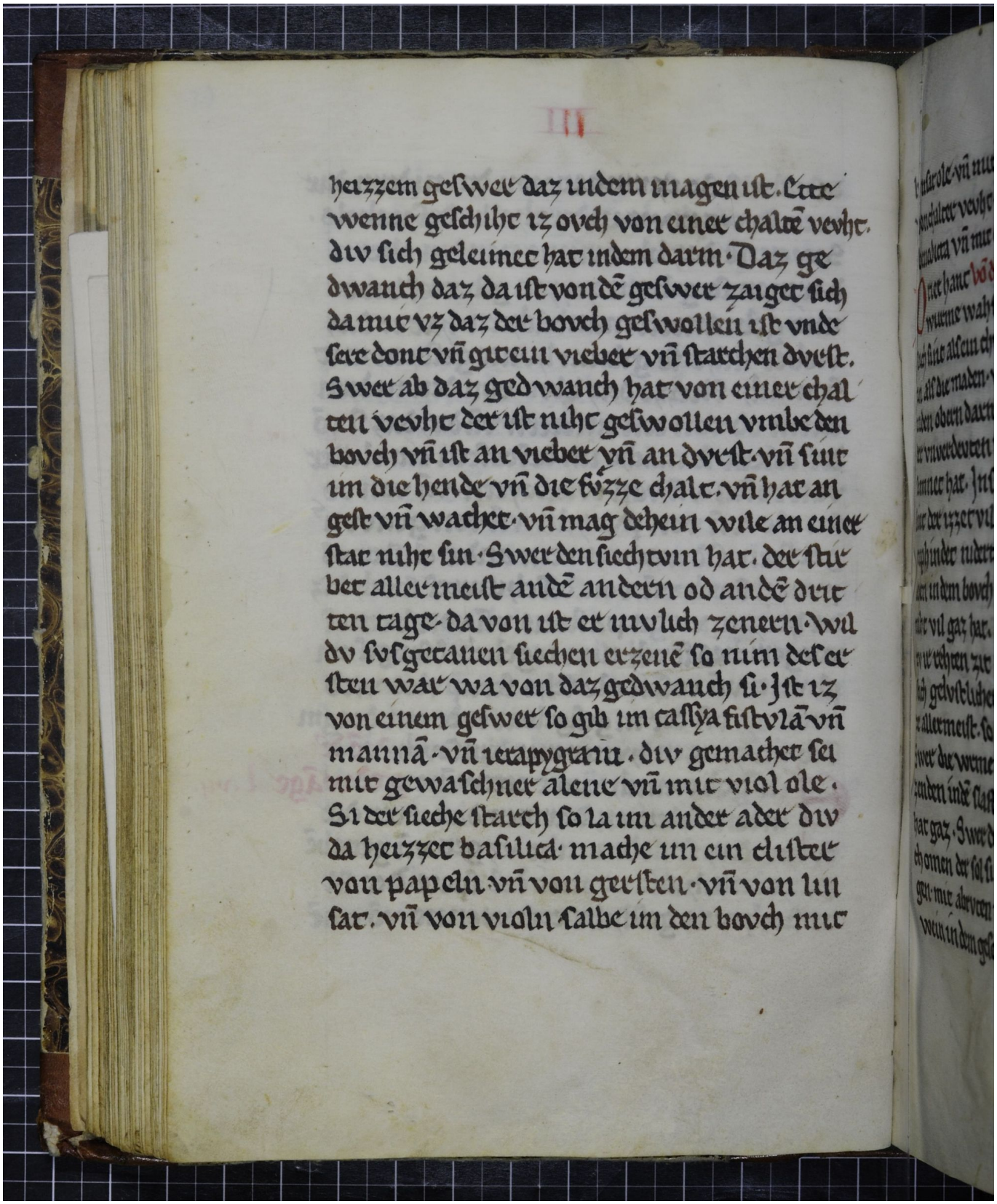
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



heizzem geswer daz indem magen ist. Ette
wenne geschihe iz ovch von einer chaltē vevhe.
div sich geleimet hat indem darm. Daz ge
dwanch daz da ist von dē geswer zaiget sich
da mit vz daz der bovch geswollen ist vnde
sere dont vñ gireln vieber vñ starchen dvest.
Swer ab daz gedwanch hat von einer chal
ten vevhe der ist nihte geswollen vmbe den
bovch vñ ist an vieber vñ an dvest. vñ sint
im die hende vñ die fvzze chalt. vñ hat an
gest vñ wacher. vñ mag deheine wile an einer
star nihte sin. Swer den siechtvm hat. der stir
bet aller meist andē andern od andē drit
ten tage. da von ist er nivlich zenern. Wil
dv svlgetanen siechen erzenē so nim des er
sten wat wa von daz gedwanch si. Ist iz
von einem geswer so gib im cassya fistvlā vñ
mannā. vñ terapygranu. div gemacher sei
nit gewaschner alene vñ mit viol ole.
Si der sieche starch so la im ander ader div
da heizzet basilica. mache im ein clister
von papeln vñ von gersten. vñ von lin
sat. vñ von violn salbe im den bovch mit